

Projektwoche der Klasse 8.2 vom 11.07. bis 15.07.2022

Die Projektwoche der Klasse 8.2 verlief sehr abwechslungsreich.

Den Auftakt machten wir am Montag in unserem Klassensaal mit einem PS5-FIFA-Turnier.

Nachdem es sowohl glasklare Kanter Siege als auch ganz enge Fights gab, standen Sami C. aus E. und Lenny M. aus E. im Finale. Hier konnte sich Lenny mit einem 3:2 Sieg den Titel "8.2 PS5 FIFA-King powered by GTL" sichern.

Am Dienstag trafen wir uns in Homburg am Bahnhof und fuhren mit dem 9 Euro-Ticket der Deutschen Bahn kostengünstig nach Mannheim. Herr Schneider und seine Klasse 9.4 begleiteten uns. Aufgrund der vielen Baustellen entschieden wir uns dafür, in den Luisenpark zu laufen. Bei dem schönen Wetter kein Problem!

Im Park selber machten wir ein Picknick, schauten uns die Flamingos an und flanieren durch den Park. Leider waren die Tretboote gesperrt. Ein ganz entspannter Ausflug!

Auf der Rückfahrt gab es eine Zusatz-Challenge der Deutschen Bahn. In Weinheim wurde der hintere Wagon abgekoppelt und nur die vorderen fuhren nach Homburg zurück. Trotz anfänglicher Irritationen und einiger Trödeleien beim Umstieg erreichten wir die vorderen Zugabteile und kamen wohlbehalten in Homburg an.

Am Mittwoch stand das "Trampolini" in Merzig auf dem Programm. Hier begleiteten uns einige sportbegeisterte Mitschüler aus der 8.3 sowie Herr Förderer.

Neben den teils akrobatischen Trampolinsprüngen überzeugten die SchülerInnen hier auch im Fußballkäfig und vor allem am Punchingball, der von einigen doch arg malträtiert wurde. Ein Kräftemessen ganz ohne Nasenbluten – geradezu perfekt für pubertierende Nachwuchs- MMA-Fighter.

Ganz wichtig: alle TeilnehmerInnen waren aktiv und hatten ihren Spaß (und am nächsten Tag gehörigen Muskelkater). Unsere Begleiter aus der 8.3 haben sich nahtlos ins Kollektiv eingefügt, insgesamt waren wir eine super Truppe.

Danach hatten wir uns am Donnerstag eine Verschnaufpause verdient und ließen es uns im Stadtpark in Homburg gut gehen. Hala A. aus E. und Rahf R. aus E. bestanden darauf, ihre MitschülerInnen auf ein Stück Pizza einzuladen, was dankend angenommen wurde. Somit war neben Skateboarding, Fußballspielen und Flirten auf dem Wasserspielplatz auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Den Abschluss bildete am Freitag dann unser Ausflug ins "Limbeach"-Freibad nach Limbach. Hier stellten die nun wieder gut erholten SchülerInnen erneut ihre Sprungskills unter Beweis – diesmal vom 3 Meter-Brett. Herr Bär gab zusätzlich Schwimmunterricht à la DLRG und Frau Omlor leistete uns ebenfalls Gesellschaft.

Unterm Strich bleibt also eine rundum gelungene Projektwoche, in der sowohl E-Sports-Freunde als auch Verfechter des analogen Sports auf ihre Kosten gekommen sind. Und gehillt wurde auch. Dem Klassenklima war diese Woche auf jeden Fall zuträglich, wie diese Woche bereits zu bemerken war.

Bericht: Philipp Göttel